

Medienmitteilung

Samstag, 22. April 2017

Verein Ja zum Seeuferweg
Julia Gerber Rüegg, Präsidentin

Sekretariat:
Am Zopfbach 21
8804 Au-Wädenswil

Sehr geehrte Medienschaffende

am kommenden Montag wird unser Vereinsmitglied Jonas Erni im Kantonsrat eine schriftliche Anfrage einreichen:

Private Enteignung von öffentlichem Land am Zürichseeufer

Der Wädenswiler Kantons- und Stadtrat geht davon aus, dass der Bau des Seeuferweges zügig an die Hand genommen werden kann. Die rechtlichen Voraussetzungen dafür dürften durch die in der Öffentlichkeit noch nicht bekannten Nutzungsbeschränkungen für Inhaber von Landanlagekonzessionen über weite Strecken gegeben sein.

Es steht allerdings die Befürchtung im Raum, dass die Regierung nicht bereit ist, die öffentlichen Nutzungsrechte an den Ufern vollumfänglich wahrzunehmen. Der Verzicht auf kantonale Nutzungsrechte am Seeufer entspräche jedoch der Enteignung des Kantons zugunsten von Privaten.

Mit einem ausführlichen und differenzierten Fragekatalog will Kantonsrat Jonas Erni Klarheit über die eigentumsrechtlichen Voraussetzungen für die Realisierung des Zürichsee-Uferweges schaffen. Dabei stützt er sich auf das Öffentlichkeitsprinzip. So verlangt er, dass alle für die Realisierung des Uferweges relevanten Nutzungs- und Eigentumsbeschränkungen aufgezeigt werden. Sie sollen in einer Karte parzellenscharf eingezeichnet werden. Diese Karte ist zu publizieren, so dass sich alle Bürgerinnen und Bürger selber ein Bild machen können, wo der Seeuferweg rasch realisiert werden kann und wo nicht. Zudem verlangt Jonas Erni vom Regierungsrat Rechenschaft, weshalb er den gesetzlichen Auftrag, die Realisierung des Uferweges, nur sehr zögerlich und zurückhaltend angeht.

Der Verein „Ja zum Seeuferweg“ wartet gespannt auf die Beantwortung des Vorstosses. Wir gehen davon aus, dass sie einer sachlichen Diskussion um die Realisierung der Uferwege Vorschub leisten wird und, dass die Gegner nicht mehr mit wilden Spekulationen Stimmung gegen den Zürichsee-Uferweg machen können.

Julia Gerber Rüegg, Präsidentin

Auskunft: Julia Gerber Rüegg, zur Zeit in Übersee, daher nur per Mail:
info@juliagerber.ch

Jonas Erni, Kantonsrat, 076 365 78 06

Wir danken Ihnen, wenn Sie diese Medienmitteilung in Ihrer Berichterstattung berücksichtigen.